



Bundesamt für Wirtschaft  
und Ausfuhrkontrolle  
– Querschnittstechnologien –  
Frankfurter Straße 29 – 35  
65760 Eschborn

# Fachunternehmererklärung für Dämmmaßnahmen

## Erklärung über den Einsatz hocheffizienter Wärme- und Kälte­dämmungen von industriellen Anlagen bzw. Anlagenteilen

Die für den Förderantrag (nach 3.1.1 der Richtlinie für Investitionszuschüsse zum Einsatz hocheffizienter Querschnittstechnologien) durchgeführten Maßnahmen zur Dämmung sind in Tabelle 1 einzutragen. Der Nachweis ist entweder über **Variante A »Nachweis der Dämmschichtdicke und der Wärmeleitfähigkeit des Dämmstoffes«** oder über **Variante B »Nachweis der Wärmestromdichte«** zu führen. Das Formular ist vollständig auszufüllen und vom Fachunternehmer durch Unterschrift zu bestätigen.

### 1 Angaben zur Maßnahme

Tabelle 1: Auflistung und Spezifikation der gedämmten Anlagenteile und der Dämmqualität					
Nr. gedämmtes Anlagenteil	Äußerer Durchmesser gedämmtes Anlagenteil [mm]	Mediumtemperatur [°C]	Variante A		Variante B
			Installierte Dämmschichtdicke [mm]	Spezifikation des Dämmstoffes (Hersteller und Produktname)	Erreichte Wärmestromdichte (nach VDI 2055) [W/m] (runde Bauteile) oder [W/m²] (ebene Flächen)
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					

**Ausfüllhinweis zur Spalte »Äußerer Durchmesser gedämmtes Anlagenteil [mm]«:** Die Angabe des Durchmessers ist nur bei runden Bauteilen (z. B. Rohre, runde Behälter) erforderlich. Bei ebenen Flächen (z. B. Wänden oder Kanälen) ist der Durchmesser mit Null anzugeben.

Installationsdatum der Dämmung

---



## 2 Angaben zum Fachunternehmen

Name der Organisation/Gebietskörperschaft/Kommune		
Anrede	Vorname	Nachname
Straße und Hausnummer		Postleitzahl
		Ort
Telefon (optional)		E-Mail-Adresse (optional)

## 3 Standort der Maßnahme

Name der antragstellenden Person		
Straße und Hausnummer		Postleitzahl
		Ort

## 4 Persönliche Erklärungen und Unterschrift

Ich habe die in der Verwendungsnachweiserklärung unter dem Punkt Dämmung nach Typ aufgeführte Querschnittstechnologie fachgerecht und betriebsbereit installiert.

Der Fachunternehmer bestätigt, dass unter dem Punkt „1 Angaben zur Maßnahme“ genannte Angaben korrekt sind und dass die Ausführung der Dämmungen nach DIN 4140 erfolgte. Der Fachunternehmer bestätigt, dass ein Nachweis über die installierte Dämmschichtdicke vorgelegt wurde. Ein Materialdatenblatt des Dämmstoffes ist beigelegt (sofern der Nachweis über Variante A erfolgt). Das Fachunternehmen bestätigt, dass ein rechnerischer Nachweis der Wärmestromdichte nach VDI 2055 vorgelegt wurde (sofern der Nachweis über Variante B erfolgt).

<b>Datum</b>	<b>Unterschrift Fachunternehmer</b>